

## Jahresrückblick 2022 bei den Klingenberger Kanuten

Anfang Dezember trafen sich die Klingenberger Kanuten und Kanutinnen zum Jahresrückblick im Bootshaus.

Nachdem man Corona weitgehendst hinter sich gelassen hatte, konnte man auf ein normales Paddeljahr zurückblicken.

Die von Theo Neuberger zusammengestellten Bilder machten die Paddelerlebnisse der vergangenen Saison wieder lebendig.

Angefangen hat das Jahr mit der Silvesterfahrt. Es schlossen sich die drei Winterwanderungen an. Am 03.04. dann der offizielle Start in die Saison mit dem traditionellen Anpaddeln. Es folgte eine Paddeltour zur Brauerei Dürr nach Collenberg, die Bezirkswanderfahrten in Lohr mit Touren auf Fränkischer Saale und Main. Die Sinn musste wegen Wassermangel abgesagt werden.

Im Mai waren Fahrten auf der Wiesent geplant und Ende Mai ging es zum Casseler Kanuclub. Im Juni folgte die Rheintour von Nordheim bis Köln und eine Urlaubswoche in Teublitz. Von dort unternahmen die Paddler Touren auf Naab, Regen und Donau.

Nach langer Pause fand wieder eine Frauentour mit Standort in Wertheim statt. Auch die Herrentour mit Standort Escherndorf konnte nach der Coronapause wieder stattfinden.

Es folgte noch die Urlaubswoche der Unterfranken in Potsdam. Beschlossen wurde das offizielle Paddeljahr mit Hubertines Glühwürmchenfahrt mit anschließendem Paddlerhock am Lagerfeuer und einen Tag später mit dem Abpaddeln.

Und nun zu den Paddelergebnissen:

Auf 28 verschiedenen Flüssen und Seen erpaddelten unsere Kanutinnen und Kanuten insgesamt 13742 km. Mit diesem Ergebnis haben die Klingenberger den ersten Platz im Bezirk Unterfranken beim Wanderfahrerwettbewerb und konnten den Pokal bei der Bezirkstagung in Heidingsfeld in Empfang nehmen.

Bei den Herren war der paddelstärkste wieder Thomas Schmitz mit 1330 km und bei den Damen Ute Vill mit 810 km.

Die beste bei den Schülern war Marie Bestahovsky die Beste mit 133 km und bei den Jugendlichen Lennart Ebert mit 311 km.

Das Wanderfahrerabzeichen in Silber hat bei den Erwachsenen Alexander Vill erreicht und bei den Schülern Marie Bestahovsky.

Bronze-Wiederholung erhielten: Peter Ebert, Patrick Fritzsche, Barbara und Klaus Helmstetter, Thomas Kolb, Claudia Rohe, Hubertine und Thomas Schmitz und Ute Vill.



Vlnr.: Evelyn Vill, Thomas Schmitz, Ute Vill, Alexander Vill, Thomas Kolb